

ONLINE-SEMINAR

21. PRAXISFORUM

Lebensmittelkennzeichnung

Mehr Sicherheit bei Green Claims und anderen Tendaussagen, Herkunfts- und Biokennzeichnung sowie beim Eco-Label und Nutri-Score

Punkten Sie mit Argumenten bei der Kennzeichnung und Werbung Ihrer Produkte, denn hier erfahren Sie, wie Sie

- Green Claims & Werbung mit Nachhaltigkeit kreativ einsetzen
- Veggie-, Bio- und andere Trendprodukte rechtskonform kennzeichnen
- die neuen Werberegeln des UWG und die Vorgaben des Biosrechts richtig umsetzen
- Grenzen zur Irreführung bei Nährwert-, Gesundheits- und Wellnessclaims nicht überschreiten
- Nutri-Score fehlerfrei berechnen
- Ihre Zutatenliste und mehrsprachige Etiketten fehlerfrei gestalten
- Sanktionen bei der Herkunftskennzeichnung umgehen
- Beanstandungen der Überwachung bei der Kennzeichnung vermeiden
- Aktuelle Urteile und ALS-Stellungnahmen nutzen und Beanstandungen minimieren

Mit 5 Praxisworkshops zu speziellen Kennzeichnungsthemen

28. bis 30. November 2022



Seminarleitung:
Angelika Mrohs



Sehr geehrte Damen und Herren,

die vergangenen Jahre haben es gezeigt: Das PRAXISFORUM Lebensmittelkennzeichnung wird auch als Online-Veranstaltung von Ihnen geschätzt. Und so möchten wir Ihnen

auch in diesem Jahr einen bunten Strauß an Themen und Workshops anbieten. Im Kennzeichnungsrecht geht es unaufhörlich voran und Sie stehen vor vielen Herausforderungen: Neue Entwicklungen bei der Herkunftskennzeichnung, die neue Bio-Verordnung und der geänderte Fragenkatalog beim Nutri-Score werfen viele Fragen auf.

Lassen Sie sich beim 21. PRAXISFORUM Lebensmittelkennzeichnung auf den neuesten Stand bringen. Frischen Sie Ihr Wissen auf, um bei der Kennzeichnung Ihrer Produkte alles richtig zu machen. Das Thema Nachhaltigkeit ist in aller Munde. So haben wir es zum Schwerpunktthema gewählt. Informieren Sie sich über Neuigkeiten zum Eco-Label, zum geplanten Tierwohlkennzeichen und zur Werbung mit Green Claims.

Erfahren Sie aus erster Hand die neuen Werberegeln des UWG und was Sie beim Onlinehandel und Lieferdiensten beachten müssen. Lassen Sie sich erläutern, was Sie bei der Kennzeichnung vegetarischer und veganer Produkte vermeiden sollten und worauf die Behörden bei der Kennzeichnung und Werbung achten.

Gehen Sie in den Workshops in die Tiefe bei Ihren Fragen zur Pflichtkennzeichnung, bei der korrekten Kennzeichnung von Nährwerten und Zusatzstoffen und den Besonderheiten bei mehrsprachigen Etiketten. Erfahren Sie außerdem die Grenzen zur Irreführung bei Nährwert-, Gesundheits- und Wellnessclaims, um eine Beanstandung der Behörde zu vermeiden.

Freuen Sie sich auf viele interessante Vorträge und fünf Online-Workshops mit speziellen Kennzeichnungsthemen. Ich lade Sie herzlich ein, am 28., 29. und 30. November 2022 online dabei zu sein.

Herzlichst Ihre
RAin Angelika Mrohs
Geschäftsführerin Lebensmittelverband Deutschland

Wer trifft sich beim Behr's PRAXISFORUM?

Das Behr's PRAXISFORUM Lebensmittelkennzeichnung ONLINE richtet sich an alle, die Etiketten und Werbung für Lebensmittel entwickeln, prüfen oder beurteilen.

Sie treffen auf dieser Veranstaltung Verantwortliche aus den Bereichen Industrie, Handel, Beratung und Überwachung. Das Forum spricht Lebensmittelchemiker, Ökotrophologen, Ernährungswissenschaftler und Lebensmitteltechnologe aus den Abteilungen QM, QS, Recht, Produktentwicklung und Marketing an, ebenso Berater und Mitarbeiter von Handelslaboratorien und der Überwachung.

1. Tag Montag, 28. November 2022

08.55 Online Check-in

09.00 Angelika Mrohs

Begrüßung und Neues aus Brüssel

- Krisen und die Folgen
- Folgenabschätzungen und Lebensmittelinformationsverordnung
- Nachhaltigkeit und kein Ende

09.15 Dr. Stefanie Hartwig

Aktuelle Urteile als Argumentationshilfe bei Fragen zur Kennzeichnung und Werbung sowie die Grenze zur Irreführung

- Neues von den Gerichten zur Pflichtkennzeichnung
- Die wichtigsten Urteile zur Bewerbung von Lebensmitteln
- Aktuelle Entscheidungen zu Irreführung

10.00 Dr. Stephan Walch

Lebensmittelkennzeichnung und Werbung aus Sicht der Überwachung unter Berücksichtigung von aktuellen ALS-Stellungnahmen und ALTS-Beschlüssen

- Lebensmittelkennzeichnungen – Aktuelles aus ALS/ALTS
- Typische Fälle und Beispiele
- Werbung Grenzen und Möglichkeiten – welche Standpunkte hat dazu der ALS?
- Diskussionsbeispiele

10.45 Pause

11.00 Dr. Alexander Beck

Richtige Kennzeichnung von Bioprodukten und Werbung mit natürlich und nachhaltig

- Vorstellung der verschiedenen Kennzeichnungsmöglichkeiten für Bio-Produkte
- Konflikte mit „natürlich“ und „nachhaltig“
- Änderungen gemäß der „neunen“ Bio-Verordnung
- Neue Vorgaben für Aromen und die Kennzeichnung von Bio-Aromen

11.45 Dr. Andreas Reinhart

Nutrition & Health Claims: Grenzen und Spielräume in der Praxis kennen

- Unzulässige Nutrition Claims (z.B. „low carb“) ↔ zulässige Sachinformation (z.B. „fruktosefrei“)
- Beauty-/Wellnes-Claims: Gibt es „Schönheit von innen“ ohne Gesundheitsbezug?
- Blickfang/Beifügen/Sternchen: Was gilt es bei unspezifischen Claims zu beachten
- Botanicals: zwischen wissenschaftlichen Nachweisen und Daten aufgrund traditioneller Verwendung

12.30 Mittagspause – Zeit zum Erholen

13.30 Dr. Volker Schoene

Entwicklungen bei geografischen Herkunftsangaben

- Der neue Verordnungsentwurf der EU-Kommission zu geografischen Angaben und Ursprungsbezeichnungen – was bleibt gleich, was ändert sich?
- Entscheidungen zur Kennzeichnung der geografischen Herkunft von Lebensmitteln
- Entscheidungen zur Werbung mit Regionalität

14.15 Dr. Petra Alina Unland

Bei der Berechnung des Nutri-Scores alles richtig machen: Neuigkeiten aus dem Fragenkatalog

- Internationale Anwendung des Nutri-Scores
- Organisation durch die COEN-Länder
- Was müssen Hersteller beachten bei und nach der Registrierung?
- Aktuelle Berechnungsregeln für den Nutri-Score

15.00 Ende des 1. Online-Veranstaltungstages

2. Tag Dienstag, 29. November 2022

08.55 Online Check-in

09.00 Bernd Kurzai

Onlinehandel & Lieferdienste: Was ist dabei zu beachten?

- Rechtliche Vorgaben zum Online-Handel mit Lebensmitteln nach der LMIV
- Aktuelle Rechtsprechung zu Pflichtangaben, Herkunftskennzeichnung & Besonderheiten bei „Bio“
- Lebensmittelüberwachung: Die Zentrale Kontrollstelle „G@ZIELT“ beim BVL & Neue Vorgaben des LFGB zur Überwachung des Online-Handels

09.45 Katja Heitschel von Heinegg

Werbung unter der Lupe

- Wie dürfen Lebensmittel mit hohem Fett-, Zucker oder Salzgehalt gegenüber Kindern beworben werden?
- Die neuen Vorgaben des UWG zur Lebensmittelwerbung
- Was ist beim Einsatz von Influencern und auf eigenen Social-Media-Kanälen bei der Lebensmittelwerbung zu beachten?
- Stehen Verschärfungen der Werberegulierung bevor?

10.30 Pause

10.45 Sieglinde Stähle

Limonade & Co.: Was gibt es Neues bei den Leitsätzen?

- Die neue DLMBK: Besetzung, Aufgaben und Verfahrensweisen
- Funktion und Grenzen von Leitsätzen: aktuelle Beispiele
- Für die Kennzeichnung relevante aktuelle Änderungen in Leitsätzen

SCHWERPUNKTTHEMA:

Nachhaltigkeit

11.30 Dr. Stephanie Reinhart

Was ist bei der Werbung mit Green Claims zu beachten?

- Diese Grundsätze gelten für die Werbung mit Umweltaussagen
- Vorsicht Irreführung: So verwenden Sie rechtssicher Aussagen wie „klimaneutral“, „recyclingfähig“ usw.
- Was sagt die Rechtsprechung?
- Was tut sich auf EU-Ebene? Welche Regelungen zum Thema Green Claims und Nachhaltigkeit sind geplant?

12.30 Mittagspause – Zeit zum Erholen

13.30 Stefanie Sabet

Ecolabel: Das Label der Zukunft?

- Den Lebenszyklus von Lebensmitteln mess- und sichtbar machen
- Anforderungen an Nachhaltigkeitslabel für Lebensmittel
- Akzeptanz und Kaufverhalten der Verbraucher

14.15 Dr. Hanno Koerfer

Tierwohllabels im Handel und Aktuelles zum staatlichen Tierwohllabel

- Die privaten Tierwohllabel im Überblick
- Vergleich ausgewählter Tierwohllabel: Tierwohl von der Haltung bis zur Schlachtung?
- Aktueller Stand zur Einführung eines staatlichen Tierwohllabels

15.00 Dr. Clemens Comans

Cashew-Milch, Käsealternativen und vegetarische Mortadella: Was geht (nicht) bei der Kennzeichnung vegetarischer und veganer Lebensmittel?

- Rechtliche Basis der Kennzeichnung von vegetarischen und veganen Lebensmitteln
- Leitsätze für vegetarische und vegane Lebensmittel mit Ähnlichkeit zu Lebensmitteln tierischen Ursprungs
- Rechtsprechung zu veganen und vegetarischen Lebensmitteln

15.45 Zeit für offene Fragen

16.00 Ende des 2. Online-Veranstaltungstages

Ihre Seminarleitung



Angelika Mrohs

Rechtsanwältin und seit 1993 Geschäftsführerin des Lebensmittelverband Deutschland, Mitglied des Board of Directors der European Food Law Association (EFLA) und Vorstandsmitglied der Deutschen Sektion der EFLA seit 1994 sowie seit 1995 Vorsitzende der Expertengruppe „Consumer Information“ und Mitglied der „Food and Consumer Policy Steering Group“ der Vereinigung der Europäischen Ernährungsindustrie FoodDrinkEurope. Auch Mitglied verschiedener anderer Expertengruppen und Komitees der FoodDrinkEurope, z. B. des Food and Consumer Policy Committees.

3. Tag Mittwoch, 30. November 2022

08.55 Online Check-in

Praxis-Workshops

Nehmen Sie an den 5 angebotenen Workshops teil und seien Sie live dabei. Reichen Sie uns per E-Mail an: akademie@behrs.de Ihre Fragen ein, die Sie im Workshop besprechen möchten.

09.00 Dr. Danja Domeier

Pflichtkennzeichnung leicht gemacht

- Pflichtkennzeichnung im Schnelldurchlauf
- Die Ergänzung der Bezeichnung
- Zutatenverzeichnis und QUID
- Besonderheiten bei der Allergenkennzeichnung
- Nettofüllmenge und Fertigpackungsrecht
- Aufbewahrungsbedingungen und Gebrauchsanweisung
- Interessantes und Aktuelles zur Art und Weise der Kennzeichnung

Nach einem Schnelldurchlauf durch die Pflichtinformation greift dieser Workshop einzelne interessante Elemente der Pflichtkennzeichnung heraus, um sie unter Berücksichtigung aktueller Urteile und ALS-/ ALTS-Stellungnahmen sowie einschlägiger Leitsätze der Europäischen Kommission vertiefend zu behandeln. Dieser Workshop wappnet Sie für die ordnungsgemäße Kennzeichnung vorverpackter Lebensmittel.

10.20 Pause

10.30 Dr. Stefanie Hartwig

Wichtige Hinweise für Nährwert-, Gesundheits- und Wellnessclaims sowie Green Claims

- Nährwert-Claims: Was gilt für Angaben wie „Low Carb“, „weniger Zucker“ oder „30 % Protein“?
- Gesundheits- und Wellnessclaims erkennen und richtig einsetzen
- Neueste Entwicklung zu Green-Claims: Was kommt aus Brüssel, was sagen die deutschen Gerichte zu „klimaneutral“, „nachhaltig“, „recyclebar“ etc.?

Steigen Sie in die Feinheiten der Claims zu Nährwert, Gesundheit, Wellness und Klimaneutralität und anderen Green Claims ein. Gewinnen Sie im Workshop Sicherheit beim Umgang mit diesen werbewirksamen Aussagen.

12.00 Mittagspause – Zeit zum Erholen

13.00 Dr. Julia Gelbert

Fallstricke bei der Zutatenliste von A wie Aromen bis Z wie Zusatzstoffe

- Zusatzstoff/Aroma/Enzym kennzeichnungspflichtig oder nicht: Carry-over-Ausnahmen und Verarbeitungshilfsstoffe
- Darf der Zusatzstoff im konkreten Produkt verwendet werden?
- Welche Zusatzstoffe sind wie anzugeben?
- Wann darf man ein Aroma als „natürliches Aroma“ kennzeichnen?
- Welche nationalen Besonderheiten gibt es?

Wer bei der Kennzeichnung von Zusatzstoffen, Aromen und Enzymen manches Mal unsicher ist, ist hier genau richtig. Dieser Workshop liefert Ihnen das Handwerkzeug, um diese Stoffe richtig einzuordnen, die feinen Unterschiede bei der Kennzeichnung zu erkennen und so die Auslobung korrekt vorzunehmen.

14.20 Pause

14.30 Dr. Petra Alina Unland

Was Sie schon immer zu Nährwertkennzeichnung und Nutri-Score wissen wollten

- Pflichtnährwertkennzeichnung nach LMIV
- Freiwillige Nährwertkennzeichnung
- Schwankungsbreiten und Toleranzen bei der Deklaration
- Rechtsprechung zur Nährwertkennzeichnung
- Nutri-Score

Die Nährwertkennzeichnung ist für viele Produkte Pflicht. Die Erweiterung der Nährwertkennzeichnung durch eine zusätzliche freiwillige Angabe mit dem Nutri-Score®-Label wirft viele Fragen auf. Nutzen Sie diesen Workshop und lassen Sie sich Ihre Fragen anhand vieler Praxisbeispiele beantworten, um Sicherheit in der Nährwertkennzeichnung und bei der Berechnung des Nutri-Scores® zu gewinnen.

15.50 Pause

16.00 Leonie Evans

Lösungen für die Kennzeichnung mehrsprachiger Etiketten

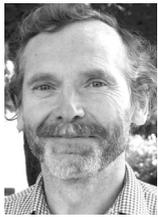
- Praktische Lösungen für Platzprobleme
- Umgang mit Pflichtangaben, Werbung und fremdsprachigen Angaben
- Handling verschiedener Traditionen & Gepflogenheiten
- Nutri-Score® + weitere FoP Nährwertkennzeichnungen in der EU
- Nachhaltigkeit & Green Claims in DE & EU-Staaten

Im Zuge der Globalisierung findet man zunehmend mehrsprachige Etiketten auf Lebensmitteln. In diesem Workshop erhalten Sie Lösungsansätze für die Gestaltung Ihrer Etiketten und u.a. Einsicht in den Umgang mit Nachhaltigkeitsclaims und den Gepflogenheiten bei der Nährwertkennzeichnung in anderen EU-Staaten.

17.20 Zusammenfassung der Veranstaltung

17.30 Ende der Online-Veranstaltung

Ihre Referenten/ Ihre Referentinnen



Dr. Alexander Beck
staatlich geprüfter Landwirt und Diplom Ökotrophologe, geschäftsführender Vorstand der Assoziation ökologischer Lebensmittelhersteller e.V. www.aeel.org und Inhaber der BL&Q Beratungsbüro www.bl-q.de. Befasst sich seit 3 Jahrzehnten mit ökologischen Lebensmitteln.



Dr. Clemens Comans
Rechtsanwalt und Partner bei cibus Rechtsanwälte in Gummersbach, seit 2010 im Bereich des Lebensmittelrechts tätig, Sachkenner im Fachausschuss 8 „Vegetarische und vegane Lebensmittel“ der Deutschen Lebensmittelbuchkommission.



Dr. Danja Domeier
Rechtsanwältin, berät und vertritt in ihrer in Starnberg ansässigen Kanzlei domeierlegal national und international tätige Unternehmen im Lebensmittel-, Verbrauchsgüter- sowie im allgemeinen Wettbewerbsrecht. Engagement in Verbänden, u. a. Mitglied im Rechtsausschuss des Lebensmittelverband Deutschland e. V.



Leonie Evans
Rechtsanwältin in der Kanzlei Meisterernst Rechtsanwälte, München. Beratung von nationalen und internationalen Unternehmen in sämtlichen Fragen des deutschen und europäischen Lebensmittel- und Futtermittelrechts sowie im gewerblichen Rechtsschutz und Wettbewerbsrecht. Managing Editor des European Food and Feed Law Review (EFFL).



Dr. Julia Gelbert
Staatl. gepr. Lebensmittelchemikerin, nach 2 jähriger Tätigkeit in der Überwachung seit 2002 beim Lebensmittelverband Deutschland, betreut dort in der wissenschaftlichen Leitung u.a. die Schwerpunktthemen Zusatzstoffe, Aromen; Enzyme und Produktregelungen. Seit 2008 Lehrbeauftragte für Lebensmittelrecht an der TU-Berlin.



Dr. Stefanie Hartwig
Rechts- und Fachanwältin für gewerblichen Rechtsschutz, Partnerin der Kanzlei ZENK Rechtsanwälte in Hamburg. Mitglied des Rechtsausschusses des

Lebensmittelverbands Deutschland und des Beirates und Vorstandes der Forschungsstelle für Lebensmittelrecht der Uni Marburg. Lehrbeauftragte für Lebensmittelrecht an der Uni Lübeck.



Katja Heintschel von Heinegg Juristin, seit 2007 beim Zentralverband der Deutschen Werbewirtschaft (ZAW), seit 2021 Geschäftsführerin des ZAW sowie des Deutschen Werberrats, Vorsitzende des Selbstregulierungskomitees der European Advertising Standards Alliance (EASA).



Dr. Hanno Koerfer
Partner der Kanzlei Weyland & Koerfer Rechtsanwälte in Gummersbach. Er berät und vertritt Unternehmen der Lebensmittel- und Futtermittelbranche zu allen Fragen des nationalen und europäischen Lebens- und Futtermittelrechts.



Bernd Kurzai
Rechtsanwalt für Lebensmittelrecht. Interessenschwerpunkte: Lebensmittelkennzeichnung, Nährwert- und Gesundheitsbezogene Angaben, Gentechnikrecht, Futtermittelrecht. Mitglied des Rechtsausschusses des Lebensmittelverbands Deutschland; Mitglied der Wissenschaftlichen Gesellschaft für Lebensmittelrecht e.V.



Dr. Andreas Reinhart
Rechtsanwalt, Partner der Sozietät REINHART Rechtsanwälte München, Lehrbeauftragter für Lebensmittelrecht an der TU München (Weihenstephan). Schwerpunkt seiner Tätigkeit: Beratung und anwaltliche Vertretung von Unternehmen der Lebensmittel- und Kosmetikbranche.



Dr. Stephanie Reinhart
Rechtsanwältin und Partnerin der Kanzlei REINHART Rechtsanwälte mbB, München, berät Unternehmen umfassend im Lebensmittel- und Kosmetikrecht sowie in angrenzenden Rechtsgebieten.



Stefanie Sabet
Stefanie Sabet Diplom-Volkswirtin; seit 2017 Geschäftsführung der Bundesvereinigung der Deutschen Ernährungsindustrie und Leitung des BVE-Büros Brüssel. Zum 1. Januar 2018 wurde sie zur Hauptgeschäftsführerin der Arbeitgebervereinigung Nahrung und Genuss e.V. berufen.



Dr. Volker Schoene
Rechtsanwalt bei der Kanzlei Loschelder in Köln, berät schwerpunktmäßig im Marken- und Wettbewerbsrecht sowie im Lebensmittelrecht, hier unter anderem bei der Eintragung geografischer Angaben und Ursprungsbezeichnungen sowie zur Verteidigung solcher Angaben.



Dr. Sieglinde Stähle
Lebensmitteltechnologin und Diplom-Lebensmittelingenieurin, Wissenschaftliche Leitung beim Lebensmittelverband Deutschland. Mitglied der Deutsche Lebensmittelbuch-Kommission (seit 1999) und der BfR-Kommission für Bedarfsgegenstände; vertritt darüber hinaus den Lebensmittelverband Deutschland in Gremien des Deutschen Instituts für Normung e. V. und der Deutschen Gesellschaft für Hygiene und Mikrobiologie.



Dr. Petra Alina Unland
Staatl. gepr. Lebensmittelchemikerin, promoviert zum Dr. jur. am Lehrstuhl für Öffentliches Recht, Völker- und Europarecht in Bayreuth. Abteilungsleiterin für intern. Lebensmittelrecht bei der Dr. August Oetker Nahrungsmittel KG in Bielefeld. Vorsitzende des lebensmittelrechtl. Ausschusses der AG Getreideforschung, Vizevorsitzende des lebensmittelrechtlichen Lenkungsausschusses des BDSI, Mitglied des Rechtsausschusses des Lebensmittelverband Deutschland, Dozentin für die lebensmittelrechtliche Vorlesung an der Uni Hohenheim und Mitverfasserin vieler Kommentare zum Lebensmittelrecht.



Dr. Stephan Walch
Apotheker und staatlich geprüfter Lebensmittelchemiker, leitet seit 2016 das CVUA Karlsruhe, in mehreren nationalen und internationalen Gremien tätig. Er vertritt Baden-Württemberg im ALS. Sein Arbeits- und Forschungsinteresse gilt pflanzlichen Materialien und deren Inhaltsstoffen, sowie Abgrenzungsfragen.



Ansprechpartnerin:

Caroline Kaul
Telefon: 040 - 227 008 62
Fax: 040 - 220 109 1
E-Mail: akademie@behrs.de

Zeit:

1. Tag: Montag, 28. November 2022, von 9.00 Uhr bis ca. 15.00 Uhr
 2. Tag: Dienstag, 29. November 2022, von 9.00 Uhr bis ca. 16.00 Uhr,
 3. Tag: Mittwoch, 30. November 2022, von 9.00 Uhr bis ca. 17.30 Uhr,
- Programmänderungen sind vorbehalten.

Seminargebühr:

Je Teilnehmer € 1.998,- zzgl. Mehrwertsteuer.
Enthalten sind Teilnahmezertifikat, Seminaraufzeichnung (4 Wochen verfügbar), Seminarunterlagen als PDF-Download und zusätzlich auf Wunsch in gedruckter Form.

Anmeldeschluss: 21. November 2022

Behr's Online-Seminare: Ihre Vorteile

- Aktuelle Themen auf den Punkt gebracht
- Interaktive Seminarveranstaltung mit der Möglichkeit, individuelle Fragen live zu stellen
- Ihre individuellen Fragen können vorab per E-Mail eingereicht werden: akademie@behrs.de
- Veranstaltung wird aufgezeichnet und kann zu einem späteren Zeitpunkt angesehen werden
- Charts zum Download
- Keine Reisezeit, keine Hotelkosten
- Eine Software-Installation ist nicht nötig (zu nutzende Browser: Google Chrome, Safari, Microsoft Edge, Firefox)



Behr's Akademie ist für den Geltungsbereich Akademie, Weiterbildung, E-Learning, Seminare und Konferenzen zertifiziert nach ISO 9001:2015.
www.tuev-sued.de/ms-zert

Ja, ich melde mich an zum Online-Seminar **21. Praxisforum Lebensmittelkennzeichnung** am 28. bis 30. November 2022 zu den in diesem Prospekt genannten Bedingungen für € 1.998,- je Teilnehmer, zzgl. MwSt.

Ich bin Vertreter einer Behörde oder öffentlichen Hochschule und nehme zum Sonderpreis von € 1.198,80 zzgl. MwSt. pro Person teil.

Ja, ich möchte die Seminarunterlagen zusätzlich in gedruckter Form erhalten

Anmeldung:

Fax	040 - 220 109 1
Telefon	040 - 227 00 80
E-Mail	akademie@behrs.de
Internet	www.behrs.de/7473

Stornierung:

Wir erkennen grundsätzlich nur schriftliche Abmeldungen an. Bei Stornierungen wird eine Bearbeitungsgebühr von 10% der Seminargebühr in Rechnung gestellt. Für Stornierungen ab dem 14.11.2022 wird eine Bearbeitungsgebühr von 30% der Seminargebühr erhoben. Ab 7 Tage vor Seminarbeginn und bei Nichtteilnahme ohne vorherige Abmeldung wird die gesamte Seminargebühr fällig. Alle Gebühren verstehen sich zzgl. Mehrwertsteuer. Selbstverständlich ist die Teilnahme übertragbar.

Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen, siehe www.behrs.de/agb.
Informationen zum Widerrufsrecht finden Sie unter www.behrs.de/widerruf, zum Datenschutz unter www.behrs.de/datenschutz.

BEHR'S...AKADEMIE

Behr's GmbH
Averhoffstraße 10 · 22085 Hamburg
Telefon: 040-2270080 · Fax: 040 - 220 109 1
E-Mail: akademie@behrs.de · www.behrs-akademie.de

Anmeldung

Name des Seminarteilnehmers

Firma

Branche

Funktion/Position

Straße/Nr.

PLZ/Ort

Telefon

Fax

E-Mail

Datum

Unterschrift

S 7473-3-01-2